

Protokoll Hauptversammlung 2013

8.11.2013, Gasthof „Zur Traube“, Neusiedl am See

1) Begrüßung:

Aus verkehrstechnischen Gründen startet die HV mit Verspätung um 19:15 Uhr. Stefan Kölliker begrüßt die anwesenden 19 stimmberechtigten Mitglieder.

Die KV verzeichnete 2013 6 neue Mitgliedschaften und 2 Austritte. Somit hält die KV mit Ende 2013 bei 69 Mitgliedern (38 Steuerleute/30 Vorschoter/1 Ehrenmitglied). Die anwesenden Neuzugänge erhalten die Gelegenheit sich persönlich vorzustellen:

Irene Horvath
Joschi Mautner-Markhof
Herbert Vargyas
Werner Ebenhöf
Werner Jettmar
Helfried Kritsch

Bereits angemeldet ab 2014:
Hans Spitzauer
Christian Steurer

2) Jahresrückblick des Präsidenten:

Stefan Kölliker berichtet über die abgelaufene Saison. Er dankt dem gesamten Vorstand und allen Helfern und Unterstützern für die geleistete Arbeit, die alle Funktionäre ehrenamtlich und in ihrer Freizeit erledigen.

Was ist im Detail 2013 passiert?

Es hat nach einigen Jahren wieder ein Frühjahrstraining gegeben. Dies soll sich 2014 wiederholen.

Es konnten wieder zwei Sponsoren für die vergangene Saison gewonnen werden: Golser Bier und OneSails. Beiden gilt der ausgesprochene Dank der KV.

Der Meisterschaftsstatus, der uns 2012 auf Probe gewährt wurde, wurde uns ab 2013 unbefristet zuerkannt.

Es wurden wieder einige Preise für die verschiedenen Wertungen gekauft, bzw. kreiert, auch die verstärkte Berichterstattung (Website, Blog, Presseaussendungen) fand weiterhin statt.

Stefan Kölliker erwähnt besonders die gute Kommunikation mit der deutschen KV (das war nicht immer so). Beide KVs agieren auf Augenhöhe, „bilaterale“ Abstimmungen finden laufend im Hintergrund statt. Grund dafür ist sicherlich auch der große Aufwärtstrend in Österreich.



Der 20R Cup Austria wurde zum 2. Mal ausgesegelt. 19 Boote nahmen daran teil. In der Vorschoterwertung sind 50 Teilnehmer in der Wertung.

Die Sternfahrt fand aus Teilnehmermangel nicht statt.

Der Trend, die Entwicklung

Insgesamt hatten wir 67 gewertete Boote bei unseren Regatten 2013. Das ergibt im Schnitt über 10 Starter pro Regatta (bei Herausrechnung der Auslandsregatten). Es ist der höchste Wert, den wir jemals erreicht haben. Dieser Trend läuft konträr zu anderen Klassen am Neusiedlersee. Stefan Kölliker ruft deshalb alle Anwesenden deshalb auf, auch nach dem anstehenden EC der Klasse treu zu bleiben. Ebenfalls ist das seglerische Niveau extrem gestiegen. Die Dichte bei den ersten 6-8 Booten ist enorm.

Erfreulich war 2013 auch die deutsche Beteiligung an unserer Meisterschaft mit 5 Booten.

Leider kommt der gesellschaftliche Aspekt (das Zusammensitzen danach) – das in der 20R-Klasse große Tradition hat – zunehmend zu kurz. Stefan Kölliker ruft deshalb auf, auch diesen Teil des Segelns „ernst“ zu nehmen.

Mit 18 Startern war die IÖM einer der beiden Saisonhöhepunkte. Der andere Höhepunkt waren die German Open. Wie im Vorjahr wurde Andi Zethner als 4. der beste Österreicher.

3) Ehrungen 2013:

Vor den offiziellen Ehrungen erwähnt Stefan Kölliker die beiden fleißigsten Mannschaften, die beide jeweils an 7 von 8 ausgeschriebenen Regatten teilgenommen haben:
AUT 190, AUT 129

Thomas Dohnal/Werner Ebenhöf/Michael Lachsteiner	Österreichischer Meister
Thomas Dohnal	Sieger 20R Cup Austria
Werner Ebenhöf, Michael Lachsteiner	Sieger Vorschoterwertung
Klaus Charvat	Keel Walk Contest

4) Berichte aus den einzelnen Referaten:

Ali Mojzis spricht nochmals die gute Zusammenarbeit mit Deutschland an, Rainer Holzer erwähnt die neuen Wettfahrtregeln.

5) Kassabericht:

Der Kassastand per Stichtag HV beträgt 4.913,89 EUR im Haben. Dieses positive Ergebnis verdanken wir auch dem Sponsoring der Firma OneSails. Aufgrund des derzeitigen Budgetplans zur Ausrichtung des EC können die Kosten aus den vorhandenen Mitteln nicht vollständig gedeckt werden. Es ist von einem Fehlbetrag von mindestens 3.000,00 EUR auszugehen um die Veranstaltung einigermaßen durchführen zu können. Um intensive Bemühungen aller, die Veranstaltung durch Sponsorenbeteiligung zu unterstützen, wird daher vom Kassier dringend ersucht. Hans Spitzauer regt an dieser Stelle die Kreation eines

eigenen EC-Weins, oder 20R-Wein an, der dann auch verkauft werden kann.

- 6) **Antrag auf Entlastung des Kassiers:** wird einstimmig angenommen
- 7) **Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstands:** wird einstimmig angenommen
- 8) **Neuwahl des Vorstands:**

Der Vorstand stellt sich fast unverändert der Wahl. Einzige Änderung: Ewald Schuster steht als Fahrtensegelreferent nicht mehr zur Verfügung. Stefan Kölliker dankt ihm i.A. für die geleistete Arbeit.

Wahlvorschlag:

Stefan Kölliker, Präsident
 Marlene Buran, Kassier
 Alexander Mojzis, Referent für internationale Angelegenheiten
 Günter Ertl, Webmaster
 Rainer Holzer, Referent für Regattaangelegenheiten
 Rainer Wilhelm, Referent für Sponsoring
 Referent für Fahrtensegeln bleibt unbesetzt

Die Wahl des neuen Vorstands erfolgt einstimmig.

- 9) **Vorstellung des Regattakalenders 2014:**

Stefan Kölliker stellt den Regattakalender für 2014 vor. Dieser ist noch provisorisch, da noch nicht alle Termine vom LSV abgesegnet worden sind. Grundsätzlich wird es am Neusiedlersee immer schwieriger Austragungsorte zu finden, die eine qualitativ hochwertige Veranstaltung garantieren und austragen können bzw. wollen. Der Silberreihler z.B. findet 2014 aufgrund der Auslastung des UYCNs auch durch unseren EC und IÖM nicht statt. Stefan Kölliker erläutert weiter, dass die geplante IÖM 2014 am Traunsee auf 2015 verschoben wurde, da sich sonst die deutsche Beteiligung zwischen EC und IÖM aufteilen wird. Das entspricht nicht der Ambition der Klasse, das größte Feld beim EC an den Start zu bringen. Somit wird die IÖM unmittelbar vor dem EC ausgetragen.

Somit stehen per 8.11.2013 folgende Regatten fest:

Bodenseecup, WVF	29.-31.5.2014	FIX
Österr. Meisterschaft, UYCNs	15.-17.6.2014	FIX
Europa Cup, UYCNs	19.-21.6.2014	FIX
OneSails Cup, YCBb	26./27.7.2014	FIX
German Open, Starnberg	6.-8.9.2014	FIX

Optional bzw. noch kein fixer Termin:

BOB, ev. YCBb	Mai 2014
Attersee/Traunsee	im Vorfeld der GO
eigene SP ohne Veranstaltung	Saisonbeginn, oder -ende

10) Vorstellung der A-, B-, C-Wertung für IÖM und EC:

Stefan Kölliker stellt die Idee vor, wie in Deutschland für IÖM und EC die A/B/C-Wertung einzuführen:

- A-Wertung: Boote ab Baujahr 1990, mit Spi
- B-Wertung: Boote bis Baujahr 1989, mit Spi
- C-Wertung: Boote bis Baujahr 1980, ohne Spi

Ambition für diese Wertungen ist es, ältere Boote, die nicht mehr konkurrenzfähig sind, wieder zu den Regatten zu holen und ihnen den Ansporn einer eigenen Wertung zu bieten. Der Start erfolgt für alle gleichzeitig. Die Wertungen werden einfach aus der Gesamtwertung herausgezogen. Ö-Meister, bzw. EC-Sieger wird der Sieger der Gesamtwertung. Das Österreich-Spezifikum der Yardstickpunkte bleibt erhalten.

Der Vorschlag wird durch allgemeine Zustimmung angenommen.

11) Anträge und Allfälliges:

Ein fristgerechter Antrag ist eingelangt. Diesen hat der Vorstand selbst gestellt. Er lautet:

Der Vorstand bittet die HV um Zustimmung, dass ab 2014 bei unseren Regatten max. 3 Wettfahrten pro Tag gesegelt werden. Eine 4. WF ist nur dann zulässig, wenn sie zum gültigen Zustandekommen z.B. der Meisterschaft, oder des Europa Cups unbedingt erforderlich ist (z.B.: mit 4 WF am letzten regulären Tag entfällt der Reservetag; bis zum letzten Tag der ÖM konnte noch keine WF gesegelt werden). Die Entscheidung über die 4. WF obliegt dem Wettfahrtsleiter in unbedingter Abstimmung mit dem Vorstand der KV.

Nach längerer Diskussion über die Entscheidungskompetenzen bzw. wer für welche Regeln zuständig ist (ÖSV, WFL, KV) und die praktische Auslegung dieser Regelung wird der Antrag mit einfacher Mehrheit (11 dafür, 1 dagegen, 7 Enthaltungen) angenommen.

Im Zuge dieser Diskussion entsteht auch die Frage, ob wirklich 8 WF für eine ÖM ausgeschrieben werden müssen. Die WO schreibt das vor. Allerdings durfte die Drachenklasse 2013 ihre ÖM mit 6 WF ausschreiben. Rainer Holzer wird sich diesbezüglich beim ÖSV erkundigen. Der Vorstand wird diesen Antrag auch mit der GER-KV und SUI-KV besprechen, um ihn auch in die internationalen Klassenbestimmungen aufzunehmen.

Fotomaterial:

Stefan Kölliker bittet alle Mitglieder in ihren Clubs zu kommunizieren, dass sie zu den Veranstaltungen jemanden bereitstellen der einigermaßen professionelle Fotos macht. Vorallem die printfähige Auflösung ist oft nicht vorhanden und erschwert rechtzeitige Pressearbeit stark.

Wintertreffen:

Zuletzt stellt Stefan Kölliker das internationale Wintertreffen vom 2.-5.4.2014 in Obertauern vor. Ausschreibung siehe www.20r.at

Klaus Charvat regt an, ausländischen Teilnehmern am EC kurze Schwerter, die nicht



gebraucht werden zur Verfügung zu stellen. Die Idee wird allgemein goutiert.

Basti Mayer erklärt sich bereit, bei der Organisation im Vorfeld von IÖM und EC die KV zu unterstützen. Lachi Lachsteiner wird sich um den Hafenplan kümmern und auch andere organisatorische Aufgaben übernehmen. Weitere Helfer sind jederzeit willkommen.

Die Hauptversammlung endet um 21:05 Uhr.